

Hilfsprogramm zur Anzeigeverwaltung

Display Manager

Version 1.0

Für Windows®

Bedienungsanleitung

- Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um einen ordnungsgemäßen Gebrauch der Software zu gewährleisten.

Display Manager

Das Hilfsprogramm zur Anzeigeverwaltung, der Display Manager (im Folgenden als „die Software“ bezeichnet), erlaubt die Fernbedienung und Diagnose von an ein Local Area Network (LAN) angeschlossenen Sharp Anzeigegeräten*, sowie von Änderungen in den Einstellungen. Grundlegende Bedienungen für ausgewählte Geräte können mit dieser Software ebenfalls durchgeführt werden, wie zum Beispiel Einschalten, in den Bereitschaftszustand umschalten sowie Umschalten zwischen den Eingangsarten.

* In dieser Bedienungsanleitung werden Anzeigegeräte schlicht „Gerät“ genannt. Bitte beziehen Sie sich hinsichtlich weiterer Informationen über die mit dieser Software steuerbaren Geräte auf [Seite 27](#).

Hardware und Software Anforderungen

Die folgende Hardware und Software ist für den Betrieb dieser Software erforderlich.

Computer mit Microsoft Windows® XP Home Edition, XP Professional oder Vista (japanische oder englische Versionen)

Freier Raum auf Festplatte	5 MB oder mehr
Schnittstelle	Ethernet LAN Anschluss

- Diese Bedienungsanleitung ist für Benutzer gedacht, die mit der Bedienung des Windows® Betriebssystems und einer Maus vertraut sind. Bitte beziehen Sie sich hinsichtlich Fragen zum Windows® Betriebssystem auf die Bedienungsanleitung für die jeweiligen Betriebssysteme der Firma Microsoft Corp. Bitte beachten Sie außerdem, dass die technischen Daten der Software ohne vorherige Ankündigung geändert werden können.
- Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Bildschirmausdrücke stammen vom Windows® Vista Betriebssystem her. Schritte und Bildschirmanzeigen können je nach Art der verwendeten Windows® Version geringfügig variieren.
- Microsoft®, Windows® und Vista sind eingetragene Warenzeichen der Firma Microsoft Corporation in den U.S.A. und anderen Ländern.
- Adobe®, Adobe® Reader®, Acrobat® und Acrobat® Reader sind eingetragene Warenzeichen der Firma Adobe Systems Incorporated.
- Alle anderen in dieser Bedienungsanleitung genannten Firmen- und Produktbezeichnungen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen oder Organisationen.
- Bitte beachten Sie ebenfalls, dass je nach Betriebsumgebung und Verarbeitungsgeschwindigkeit Ihres Computers manche der Prozesse langsam ablaufen können.

Info

- Bitte beachten Sie, dass ein einwandfreier Betrieb nicht für handgefertigte Computers mit modifizierter Grundplatine garantiert wird.
- Bitte konfigurieren Sie den Computer vor der Benutzung dieser Software so, dass sich das System nicht automatisch auf den Schlaf-, Systembereitschaft- oder Ruhezustand-Modus schaltet.

Einleitung

Display Manager	2
Hardware und Software Anforderungen	2
Inhalt	3
Display Manager installieren	4
Installation der Software	4
Deinstallation der Software	5

Grundlagen

Den Display Manager starten und beenden	6
Den Display Manager starten und beenden	6
Hauptbildschirm	6
Geräte registrieren	7
Manuelle Registrierung von Geräten	7
Geräte löschen	7
Gerätstatus prüfen	8
Steuergeräte	9
Steuerungsfenster öffnen	9
Strom einschalten	11
Geräte in den Bereitschaftszustand schalten	11
Umschalten zwischen den Eingangsarten	11
AV Mute ON/OFF ein- und ausschalten	12
Schwarzer Bildschirm ON/OFF ein- und ausschalten	12
Verschluss schließen/öffnen	12
Mute ON/OFF ein- und ausschalten	12
Die Geräte über den Browser (Internet-Suchprogramm) zu bedienen	12

Einstellungen und Kontrollen

Maileinstellungen angeben	13
Maileinstellungen vornehmen	13
Inhalte einstellen	13
Alarmeinstellungen vorgeben	15
Gruppen anlegen	16
Anlegen einer neuen Gruppe	16
Eine Gruppe bearbeiten	17
Gruppe löschen	17
Kundenspezifische Modifikation der Geräteinformationsliste	17
Posten zur Anzeige wählen	17
Änderung der Reihenfolge der angezeigten Posten	19
Geräteinformationen sortieren	19
Registrierung von Benutzername und Passwort	19
Auffrischung der Geräteinformationsliste	20
Geräte im LAN suchen	20
Erweitert	21
Vorgabe der Einstellungen für die automatische Suche	21
Vorgabe der Einstellungen für die automatische Auffrischung der Geräteinformationsliste	21
Vorgabe der Einstellungen für den Browser, um Geräte zu steuern	22
Vorgabe der Einschalteneinstellungen	22
Funktionsliste	23
Liste des Rechtsklickmenüs	23
Liste der Menüs	24

Fehlersuche

Fehlersuche	25
Fehlermeldungen	27

Appendix

Kompatible Geräte	27
Index	28
Geräte-Eingangsliste	29

Da vereinfachte Bildschirmanzeigen und Abbildungen für die Erläuterungen verwendet werden, können diese Darstellungen auf dem Bildschirm etwas anders aussehen.

Display Manager installieren

Prüfen Sie die auf der Website aufgeführten Anleitungen und Vorsichtshinweise, bevor Sie die Software herunterladen und installieren.

Installation der Software

- 1 Prüfen Sie, dass der Computer, auf dem die Software installiert werden soll, mit der Software verträglich ist.**
Beziehen Sie sich hinsichtlich weiterer Informationen auf den Abschnitt „Hardware und Software Anforderungen“ ([Seite 2](#)).
- 2 Den Computer einschalten.**
HINWEIS 
 - Loggen Sie sich mit einem Administrator-Anmeldename in das System ein.
- 3 Alle anderen Anwendungen schließen.**
- 4 Das heruntergeladene Installationsprogramm doppelklicken.**
Nach einer Weile erscheint das „Choose Setup Language“ (Wählen Sie eine Setup-Sprache aus) Dialogfeld.
- 5 Wählen Sie „English“ (Englisch) und klicken dann auf die „OK“ Schaltfläche.**
Das Dialogfeld „InstallShield Wizard“ (InstallShield Assistent) erscheint.
- 6 Auf die „Next >“ (Weiter) Schaltfläche klicken.**
Das „Choose Destination Location“ (Installationsort wählen) Dialogfeld erscheint.
HINWEIS 
 - Nur wenn erforderlich den Installationsordner ändern.
(Änderung des Installationsordner ist normalerweise nicht erforderlich.)
- 7 Auf die „Next >“ (Weiter) Schaltfläche klicken.**
Das „Select Program Folder“ (Programmordner wählen) Dialogfeld erscheint.
HINWEIS 
 - Den Programmordner nur ändern, wenn dies erforderlich ist.
(Änderung des Installationsordner ist normalerweise nicht erforderlich.)
- 8 Auf die „Next >“ (Weiter) Schaltfläche klicken.**
Die Installation beginnt.
Wenn die Installation abgeschlossen ist, erscheint das „InstallShield Wizard Complete“ (InstallShield Assistent abgeschlossen) Dialogfeld.
- 9 Auf die „Finish“ (Fertigstellen) Schaltfläche klicken.**
Die Installation der Software ist abgeschlossen.

WICHTIG

- Achten Sie darauf, die Software erst zu schließen, bevor Sie diese deinstallieren.

- 1 Klicken Sie auf die „start“ (Start) Schaltfläche und wählen dann „Control Panel“ (Systemsteuerung).**
- 2 Doppelklicken Sie auf „Programs and Features“ (Programme und Funktionen) oder „Add or Remove Programs“ (Programme hinzufügen oder entfernen).**
- 3 Wählen Sie „Sharp Display Manager“ und klicken Sie auf „Uninstall“ (Deinstallieren) oder „Change/Remove“ (Ändern/Entfernen).**
Das „Choose Setup Language“ (Wählen Sie eine Setup-Sprache aus) Dialogfeld erscheint.
- 4 Auf die „OK“ Schaltfläche klicken.**
Das „Confirm File Deletion“ (Dateilöschung bestätigen) Dialogfeld erscheint.
- 5 Auf die „OK“ Schaltfläche klicken.**
Die Deinstallation beginnt.
Wenn die Installation abgeschlossen ist, erscheint das „Maintenance Complete“ (Wartung abgeschlossen) Dialogfeld.
- 6 Auf die „Finish“ (Fertigstellen) Schaltfläche klicken.**
Die Software wurde deinstalliert.

Den Display Manager starten und beenden

Achten Sie vor Starten der Software darauf, dass der Computer und die Geräte angeschlossen sind. Beziehen Sie sich hinsichtlich weiterer Informationen über den Anschluss auf die Bedienungsanleitungen für die jeweiligen Geräte oder den Netzwerkkonverter.

Den Display Manager starten und beenden

Starten

- 1 **Computer einschalten.**
- 2 **Klicken Sie auf die „start“ (Start) Schaltfläche und wählen dann „All Programs“ (Alle Programme), „Sharp Display Manager“ und „Sharp Display Manager“.**

Wenn die Software geladen wurde, erscheint der Hauptbildschirm.

HINWEIS

- Wenn für die Geräte oder den Netzwerkkonverter ein Benutzername und Passwort eingestellt wurden, muss der Benutzer diesen Namen und das Passwort bei Anschluss an das Netzwerk eingeben. Den Namen und das Passwort im Dialogfeld eingeben und dann auf die „OK“ Schaltfläche klicken.
- Bei der Suche nach einem Gerät kann eine Warnmeldung angezeigt werden. Beziehen Sie sich in diesem Fall auf [Seite 26](#).

Beenden

- 1 **Wählen Sie „Exit (X)“ (Beenden) aus dem „Device (D)“ (Geräte) Menü.**

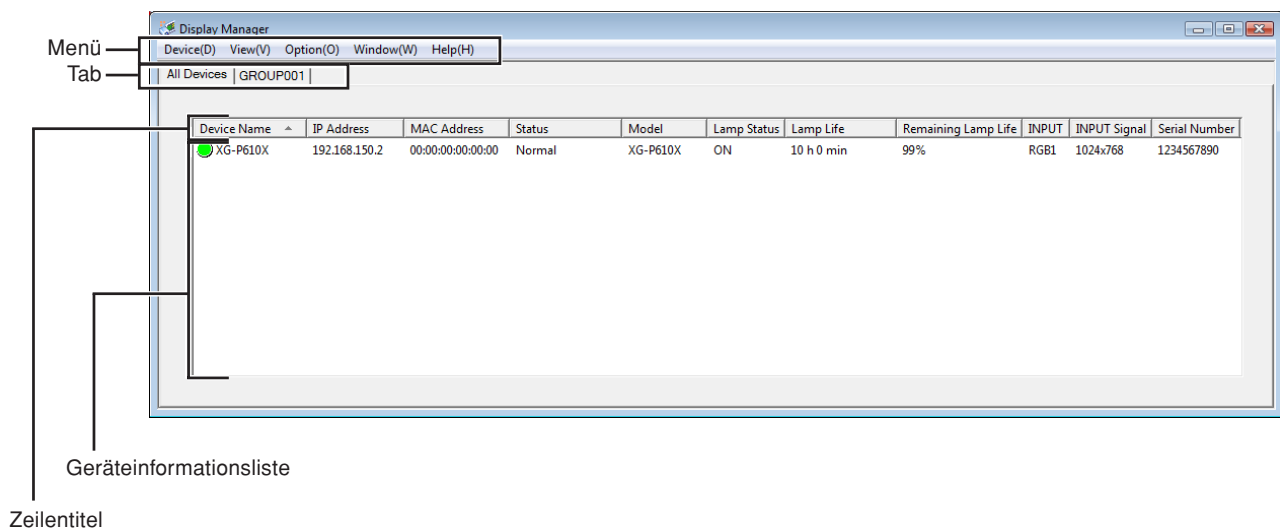
Die Software wird geschlossen.

HINWEIS

- Die Software kann auch durch klicken auf die „x“ Schaltfläche rechts oben auf dem Bildschirm geschlossen werden.

Hauptbildschirm

Der Hauptbildschirm erscheint, wenn die Software geladen wurden. Management Bedienungen werden gewöhnlich über diesen Bildschirm vorgenommen.



Menü (Seite 24)

Das Menü dient dazu, die grundlegenden Bedienungen der Software durchzuführen und den Hauptbildschirm zu bearbeiten.

Device (D) (Gerät), View (V) (Ansicht), Option (O) (Option), Window (W) (Fenster) und Help (H) (Hilfe)

Tab

Der Tab dient dazu, zwischen den Anzeigarten für die Geräteinformationsliste umzuschalten: „All Devices“ (Alle Geräte) oder nach Gruppen geordnet (beliebig angelegte Gruppen).

All Devices (Alle Geräte) (Seite 7) und GROUPXXX (beliebig angelegte Gruppen) (Seite 16)

Zeilentitel (Seite 18)

Ein „Zeilentitel“ ist der Titel für in der Geräteinformationsliste angezeigte Posten.

Geräteinformationsliste (Seite 8)

Die Informationen über Sharp Geräte werden zur Anzeige entweder automatisch oder manuell erworben.

Device Name (Gerätebezeichnung), IP Address (IP Adresse), MAC Address (MAC Adresse), Status (Status), Model (Modell), Lamp Status (Lampenstatus), Lamp Life (Lampenlebensdauer), Remaining Lamp Life (verbleibende Lampenlebensdauer), INPUT (EINGANG), INPUT Signal (Eingangssignal) und Serial Number (Seriennummer)*

* Die in der Geräteinformationsliste (Zeilentitel) enthaltenen Informationen können im Abschnitt „Kundenspezifische Modifikation der Geräteinformationsliste“ (Seite 17) geändert werden.

Geräte registrieren

IP Adressen können von Hand eingegeben werden, um Geräteinformationen zu erhalten und dieser der Geräteinformationsliste hinzuzufügen. Die neuen Geräteinformationen werden dann unter „All Devices“ (Alle Geräte) angezeigt.

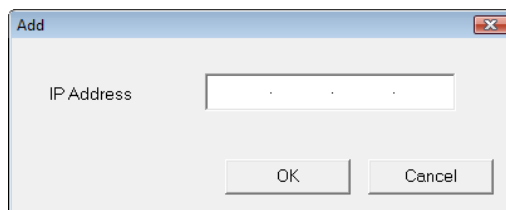
HINWEIS

- Bei Voreinstellung automatischer Suche (Seite 21) und automatischer Auffrischung (Seite 21) werden Sharp Geräte im LAN in voreingestellten Intervallen automatisch gesucht und deren Informationen angezeigt.

Manuelle Registrierung von Geräten

1 Wählen Sie „Add (A)“ (Hinzufügen) aus dem „Device (D)“ (Geräte) Menü.

Das „Add“ (Hinzufügen) Dialogfeld erscheint.



2 Die IP Adresse eines Gerätes eingeben und dann auf die „OK“ Schaltfläche klicken.

- Informationen über hinzugefügte Geräte werden im Abschnitt „All Devices“ (Alle Geräte) angezeigt.
- Nach einer kurzen Weile werden die neuesten Geräteinformationen automatisch in der Geräteinformationsliste angezeigt.

HINWEIS

- Durch Rechtsklicken der Geräteinformationsliste und Wahl von „Add (A)“ (Hinzufügen) aus dem Balkenmenü kann das „Add“ (Hinzufügen) Dialogfeld ebenfalls angezeigt werden.

Geräte löschen

Registrierte Geräteinformationen können aus der Geräteinformationsliste gelöscht werden, wenn „All Devices“ (Alle Geräte) angezeigt wird.

HINWEIS

- Ausschließlich die Information über Geräte, deren „Status“ (Status) entweder „Communication Error“ (Datenübertragungsfehler) oder „Connection Error“ (Verbindungsfehler) ist, können gelöscht werden.
- Geräteinformationen können nicht gelöscht werden, wenn ein anderer Tab als „All Devices“ (Alle Geräte) angezeigt wird. Verwenden Sie die „Group Setting“ (Gruppeneinstellungen) (Eine Gruppe bearbeiten → Seite 17), um Geräteinformationen aus einer Gruppe zu löschen.
- Jede Geräteinformation die aus „All Devices“ (Alle Geräte) gelöscht wird, wird auch aus allen Gruppen gelöscht.

1 Wählen Sie die Geräteinformationen, die Sie aus „All Devices“ (Alle Geräte) löschen möchten.

2 Wählen Sie „Delete (D)“ (Löschen) aus dem „Device (D)“ (Geräte) Menü.

Daraufhin erscheint das „Confirmation“ (Bestätigen) Dialogfeld.

3 Klicken Sie auf die „Yes“ (Ja) Schaltfläche.

Die Informationen über das gewählte Geräte wird gelöscht.

HINWEIS

- Das Gerät kann auch gelöscht werden, indem auf dem Hauptbildschirm auf Geräteinformation geklickt und anschließend die „Delete“ (Löschen) Taste gedrückt wird.
- Das Gerät kann auch gelöscht werden, indem auf Geräteinformation rechtsgeklickt und anschließend „Delete“ (D) (Löschen) aus dem Balkenmenü gewählt wird.

Gerätstatus prüfen

Der Gerätestatus kann über die Geräteinformationsliste geprüft werden.

(2) (3) (4) (5) (6) (7) (8) (9) (10) (11) (12)

Device Name	IP Address	MAC Address	Status	Model	Lamp Status	Lamp Life	Remaining Lamp Life	INPU	INPU	Signal	Serial Number
XG-P610X	192.168.150.2	00:00:00:00:00:00	Normal	XG-P610X	ON	10 h 0 min	99%	RGB1	1024x68		1234567890

(1)

(1) Statussymbol

Das Statussymbol zeigt den Gerätestatus an.

- (Grün) : Das Geräte wurde normal eingeschaltet.
- (Rot) : Das Gerät ist im Bereitschaftszustand.
- (Grau) : Das Gerät ist im Datenübertragungsbetrieb.
- ⚠ : Ein Fehler ist aufgetreten.
- ✕ : Ein Verbindungsfehler ist aufgetreten.

(2) Device Name (Gerätebezeichnung), (3) IP Address (IP Adresse), (4) MAC Address (MAC Adresse), und (6) Model (Modell)

Die Gerätebezeichnung, IP Adresse, MAC Adresse und Modellbezeichnung werden zur Anzeige erworben.

HINWEIS

- Wenn es sich bei dem Gerät um einen Projektor handelt, wird der Projektorname unter „Device Name“ (Gerätebezeichnung) angezeigt.
- Wenn es sich beim Gerät um einen Monitor handelt, wird der Monitorname unter „Device Name“ (Gerätebezeichnung) angezeigt.
- Die MAC Adresse kann nicht angezeigt werden, es sei denn, das Gerät befindet sich.

(5) Status (Status)

Anzeige eines detaillierten Gerätestatus.

- Normal (Normal) : Das Gerät funktioniert normal.
- Temperature Error (Temperaturfehler) : Die Temperatur im Inneren des Gerätes ist hoch.
- Cooling Fan Error (Kühlventilatorfehler) : Der Kühlventilator ist beschädigt.
- Filter Cover Error (Filterabdeckungsfehler) : Die Filterabdeckung, der Luftfilter oder die Objektivabdeckung sind nicht richtig installiert.
- Lamp Error (Lampenfehler) : Die Lampe/Hintergrundleuchte ist durchgebrannt oder arbeitet nicht richtig.
- Communication Error (Datenübertragungsfehler) : Keine Antwort vom Gerät erhalten.
- Connection Error (Verbindungsfehler) : Das Gerät kann nicht angeschlossen werden.

HINWEIS

- Wenn einer der im Abschnitt „Alert Setting“ (Alarめinstellungen) spezifizierten Fehler auftritt, wird eine Fehlerwarnung angezeigt (Alarめinstellung → Seite 15).
- Wenn einer der im Abschnitt „Error Mail“ (Fehlermail) spezifizierten Fehler auftritt, wird eine Mailnachricht an die angegebene Adresse geschickt (Error Mail (Fehlermail) → Seite 14).
- Beziehen Sie sich auf den Abschnitt „Fehlersuche“ auf Seite 25 wenn ein Fehler auftritt.

(7) Lamp Status (Lampenstatus)

Der Status der Projektorlampe wird wie folgt angezeigt

- ON (EIN) : Die Lampe ist eingeschaltet.
- OFF (AUS) : Die Lampe ist ausgeschaltet.
- Retry (NEU VERSUCHEN) : Die Lampe sollte inspiziert werden.
- Wait (WARTEN) : Der Projektor wärmt sich auf oder kühlt ab.

(8) Lamp Life (Lampenlebensdauer) und (9) Remaining Lamp Life (verbleibende Lampenlebensdauer)

Informationen über die Lampenlebensdauer und verbleibende Lebensdauer der Lampe des Projektors wird zur Anzeige erhalten.

HINWEIS

- Wenn keine Informationen erhalten werden können, wird „----“ angezeigt.

(10) INPUT (EINGANG)

Anzeige des derzeit verwendeten Eingangsanschluss.

(11) INPUT Signal (Eingangssignal)

- „NTSC“, „PAL“ oder „SECAM“ werden angezeigt, wenn ein Videosignal eingegeben wird.
- Die Auflösung wird angegeben, wenn ein anderes als ein Videosignal eingegeben wird.

(12) Serial Number (Seriennummer)

Die Seriennummer des Gerätes wird zur Anzeige erhalten.

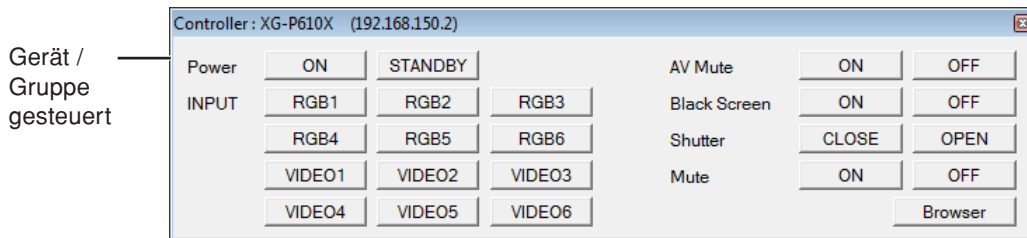
HINWEIS

- Wenn keine Informationen erhalten werden können, wird „----“ angezeigt.
- Die Seriennummerdaten sind nicht für alle Geräte verfügbar.

Steuergeräte

Einzelne, aus der Geräteinformationsliste gewählte Geräte, oder auch alle Geräte in einer Gruppe können über das Steuerungsfenster auf dem Computer gesteuert werden.

Das Gerät/die Gruppe, welche über das Steuergerät kontrolliert werden, werden im Steuerungsfenster angezeigt.



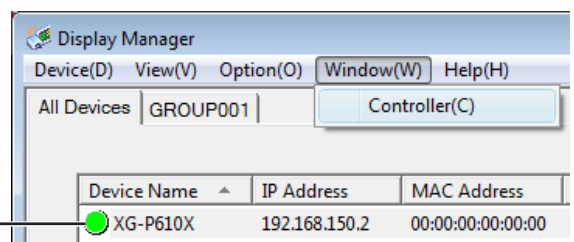
Steuerungsfenster öffnen

Steuerungsfensters für einzelne Geräte öffnen

1 Steuerungsfenster können durch eine der folgenden Prozeduren geöffnet werden.

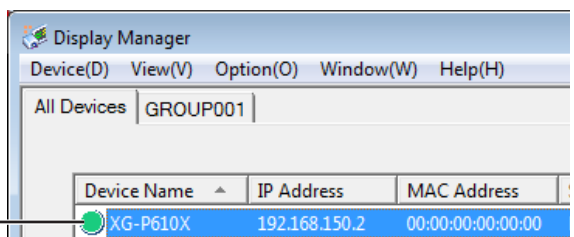
- Wählen Sie ein Gerät aus der Geräteinformationsliste und anschließend den Posten „Controller (C)“ (Steuerung) aus dem „Window (W)“ (Fenster) Menü.

Das gewählte Gerät wird hervorgehoben.



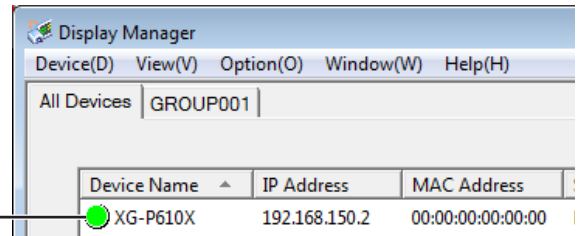
- Ein Gerät aus der Geräteinformationsliste wählen und dann die „Enter“ (Eingabe)-Taste drücken.

Das gewählte Gerät wird hervorgehoben.



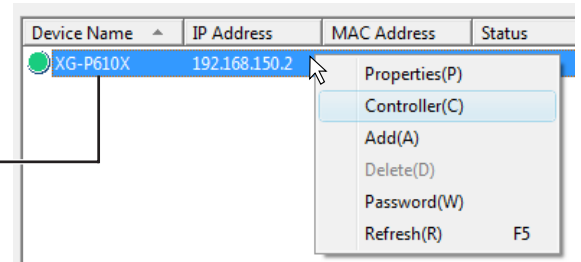
- Auf ein Gerät in der Geräteinformationsliste doppelklicken

Doppelklicken



- Auf ein Gerät in der Geräteinformationsliste rechtsklicken und anschließend „Controller (C)“ (Steuerung) aus dem Balkenmenü wählen.

Rechtsklicken

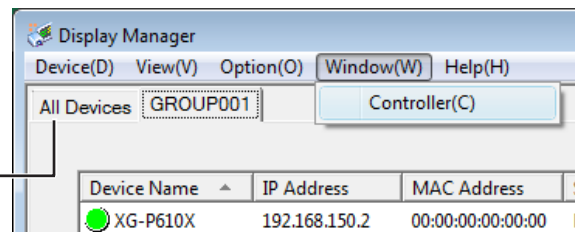


Steuerungsfenster für die Gruppe öffnen

- 1 Steuerungsfenster können durch eine der folgenden Prozeduren geöffnet werden.

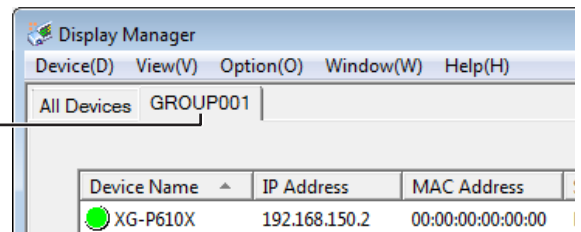
- Wählen Sie den Tab und anschließend den Posten „Controller (C)“ (Steuerung) aus dem „Window (W)“ (Fenster) Menü.

Tab



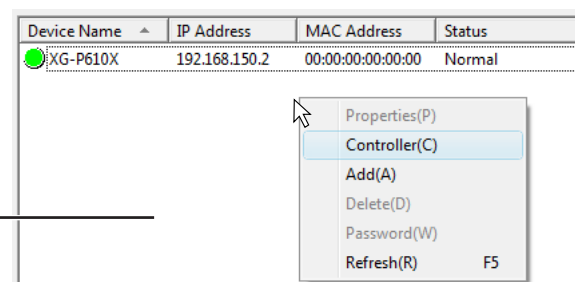
- Den Tab doppelklicken.

Doppelklicken



- Auf den Abschnitt in der Geräteinformationsliste rechtsklicken, in dem keine Geräte angezeigt werden (freier Bereich) und dann „Controller (C)“ (Steuerung) aus dem Balkenmenü wählen.

Den Abschnitt rechtsklicken, in dem keine Geräte angezeigt werden (freier Bereich).



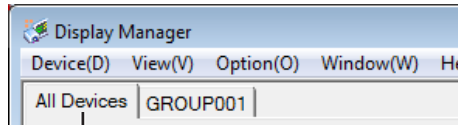
Änderung der gesteuerten Geräte/Gruppen

Während das Steuerungsfenster angezeigt wird, lassen sich gesteuerte Geräte/Gruppen ändern.

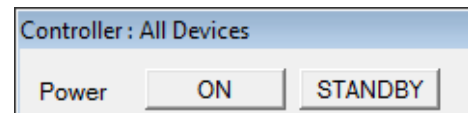
- 1 Bei angezeigtem Steuerungsfenster auf den Tab oder das Gerät doppelklicken, welches Sie anzeigen lassen möchten.

Das Steuerungsfenster schaltet sich um.

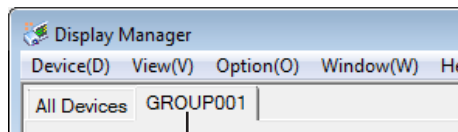
Um alle Geräte zu steuern



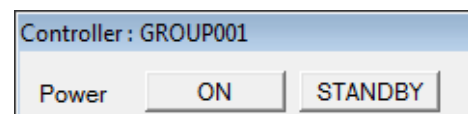
Doppelklicken



Um eine spezifische Gruppe zu steuern



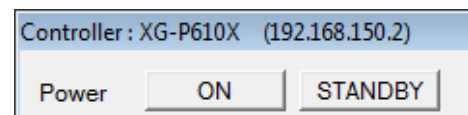
Doppelklicken



Um ein angegebenes Gerät zu steuern

Device Name	IP Address	MAC Address
XG-P610X	192.168.150.2	00:00:00:00:00:00

Doppelklicken



Strom einschalten

- 1 Klicken Sie auf die „ON“ (EIN) Schaltfläche neben „Power“ (Stromversorgung) im Steuerungsfenster.

Dadurch wird die Stromversorgung für das betreffende Gerät eingeschaltet.

Geräte in den Bereitschaftszustand schalten

- 1 Klicken Sie auf die „STANDBY“ (BEREITSCHAFT) Schaltfläche neben „Power“ (Stromversorgung) im Steuerungsfenster.

Dadurch wird das Gerät in den Bereitschaftszustand geschaltet.

Umschalten zwischen den Eingangsarten

Die Eingangsart ist zwischen „RGB1“ – „RGB6“ sowie „Video1“ – „Video6“ umschaltbar.

HINWEIS

- Die verfügbaren Eingangsarten sind je nach verwendetem Gerät unterschiedlich. Näheres finden Sie auf [Seite 29](#).

- 1 Klicken Sie auf die Schaltfläche für die Betriebsart, die Sie unter „INPUT“ (EINGANG) im Steuerungsfenster wählen möchten.

Daraufhin wird die Eingangsart auf die gewählte Art umgeschaltet.

AV Mute ON/OFF ein- und ausschalten

Die AV Mute Funktion kann auf EIN und AUS geschaltet werden.

- 1 **Klicken Sie auf die „ON“ (EIN) oder „OFF“ (AUS) Schaltfläche neben „AV Mute“ (AV Mute) im Steuerungsfenster.**

Schwarzer Bildschirm ON/OFF ein- und ausschalten

Die schwarzer Bildschirm Funktion kann auf EIN und AUS geschaltet werden.

- 1 **Klicken Sie auf die „ON“ (EIN) oder „OFF“ (AUS) Schaltfläche neben dem „Black Screen“ (schwarzer Bildschirm) Abschnitt im Steuerungsfenster.**

Verschluss schließen/öffnen

Der Verschluss kann geöffnet und geschlossen werden.

- 1 **Klicken Sie auf „CLOSE“ (schließen) oder „OPEN“ (öffnen) neben „Shutter“ (Verschluss) im Steuerungsfenster.**

Mute ON/OFF ein- und ausschalten

Die Mute Funktion kann auf EIN und AUS geschaltet werden.

HINWEIS >

- Beziehen Sie sich hinsichtlich weiterer verfügbarer Eingangsarten bitte auf die Bedienungsanleitung für das Gerät.

- 1 **Klicken Sie auf die „ON“ (EIN) oder „OFF“ (AUS) Schaltfläche neben „Mute“ (Mute) im Steuerungsfenster.**

Klicken Sie auf die „ON“ (EIN) Schaltfläche, um den Ton auszuschalten und auf die „OFF“ (AUS) Schaltfläche, um den Ton wieder einzuschalten.

„AV Mute“, „Schwarzer Bildschirm“ und „Mute“

AV Mute : Ein schwarzer Bildschirm wird angezeigt und der Ton wird vorübergehend ausgeschaltet

Mute : Der Ton wird vorübergehend ausgeschaltet

Schwarzer Bildschirm: Ein schwarzer Bildschirm wird vorübergehend angezeigt

- Wenn Sie AV Mute bei einem Gerät einstellen, das die AV Mute-Funktion nicht unterstützt, werden die Funktionen Schwarzer Bildschirm und Mute des Gerätes gleichzeitig aktiviert.
- Wenn Sie Schwarzer Bildschirm bei einem Gerät einstellen, das AV Mute unterstützt, wird die Funktion AV Mute des Gerätes aktiviert.
- Wenn Sie Mute bei einem Gerät einstellen, das AV Mute unterstützt, reagiert das Gerät nicht.

* Beziehen Sie sich auf die Bedienungsanleitung Ihres Gerätes, um zu ermitteln, ob Ihr Gerät AV Mute oder Mute unterstützt.

Die Geräte über den Browser (Internet-Suchprogramm) zu bedienen

Geräte können auch über das Netzwerk mit Hilfe eines Browsers gesteuert werden.

HINWEIS >

- Diese Funktion kann nur dann genutzt werden, wenn die mit dem Browser zu steuernden Geräte gewählt wurden.
- Geräte können nicht auf „All Devices“ (Alle Geräte) oder einer Gruppenbasis über den Webbrowser gesteuert werden.
- Der im Abschnitt „Browser used for accessing to device“ (Für den Zugriff auf die Geräte verwendeter Browser) spezifizierte Browser wird gestartet (Für den Zugriff auf die Geräte verwendeter Browser → [Seite 22](#)).
- Die The URL, auf die mit dem Browser zugegriffen werden soll, ist die IP Adresse des Geräts.

- 1 **Klicken Sie auf die „Browser“ (Browser) Schaltfläche im Steuerungsfenster.**

Der Browser wird gestartet und nimmt Zugriff auf die für das Gerät angegebene IP Adresse.

Maileinstellungen angeben

Wenn die Einstellung für E-Mailübertragungen auf dem Computer eingeschaltet sind, kann eine Mail automatisch an eine vorbestimmte Adresse geschickt werden, wenn ein Fehler auftritt. Ein Mailbericht über den Gerätestatus kann ebenfalls in regelmäßigen Abständen verschickt werden, auch wenn keine Fehler auftreten.

HINWEIS

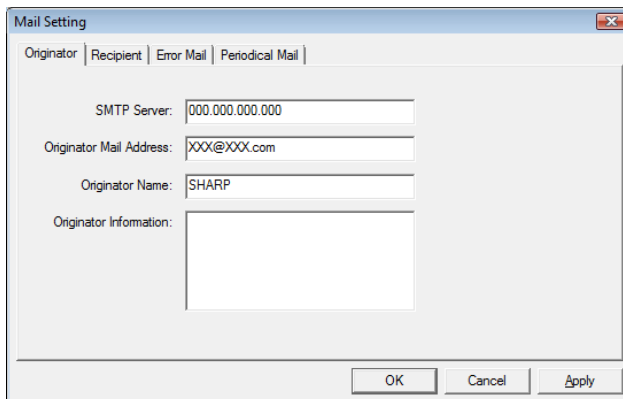
- Achten Sie darauf, die Einstellung für E-Mailübertragungen (z.B. LAN Verbindung) auf dem Computer zu aktivieren, bevor Sie diese Funktion nutzen.

Maileinstellungen vornehmen

- 1 Wählen Sie „Mail Setting (M)“ (Maileinstellungen) aus dem „Option (O)“ (Option) Menü.**
Daraufhin erscheint das „Mail Setting“ (Maileinstellungen) Dialogfeld.
- 2 Klicken Sie auf einen Tab, um die Bildschirmanzeige umzuschalten und nehmen dann die verschiedenen Einstellungen vor.**
Für Einzelheiten, siehe „Inhalte einstellen“.
- 3 Klicken Sie auf die „Apply“ (Anwenden) Schaltfläche, wenn die Einstellungen abgeschlossen sind.**
Die Maileinstellungen werden auf die derzeit laufende Software angewandt.
- 4 Klicken Sie auf die „OK“ Schaltfläche, um die Maileinstellungen abzuschließen.**

Inhalte einstellen

Originator (Absender)



Einstellinformationen über den Mailabsender.

- SMTP Server (SMTP Server) : Die Serverbezeichnung oder die IP Adresse des SMTP Server eingeben.
- Originator Mail Address (Absender Mailadresse) : Die Mailadresse des Mailabsenders (VON) eingeben.
- Originator Name (Absendername) : Den Namen des Mailabsenders (VON) eingeben.
- Originator Information (Absenderinformationen) : Die zum Hauptteil der Nachricht hinzuzufügenden Bezugsinformationen eingeben.

Info

- POP vor SMTP wird nicht unterstützt.

Recipient (Empfänger)

Es können bis zu fünf Empfänger eingestellt werden.

Recipient Addresses	Error	Periodical	
1 XXX@YY.com	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Send Now
2 YYY@YY.com	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Send Now
3 ZZZZZ@YY.com	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Send Now
4 XXXYY@YY.com	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Send Now
5 YYYZZ@YY.com	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Send Now

- Recipient Addresses (Empfängeradressen) : Die Mailadresse des Mailempfängers (AN) eingeben.
- Error (Fehler) : Wenn bei der Prüfung ein im Abschnitt „Error Mail“ (Fehlermail) vorgegebenen Fehler auftritt, wird automatisch eine E-Mail geschickt. (Error Mail (Fehlermail) → [Seite 14](#)).
- Periodical (Regelmäßig) : Nach Prüfung wird in den im Abschnitt „Periodical Mail“ (Regelmäßige Mail) vorgegebenen Intervall automatisch eine den Gerätestatus berichtende Mail verschickt (Periodical Mail (Regelmäßige Mail) → [Seite 15](#)).
- „Send Now“ (Jetzt senden) Schaltfläche : Durch klicken wird sofort eine den Gerätestatus berichtende Mail verschickt.

Error Mail (Fehlermail)

Please enter a check mark against error items you want to inform via e-mail when the error occurs.

<input checked="" type="checkbox"/> Temperature Error	<input checked="" type="checkbox"/> Lamp Error
<input checked="" type="checkbox"/> Cooling Fan Error	<input checked="" type="checkbox"/> Communication Error
<input checked="" type="checkbox"/> Filter Cover Error	<input checked="" type="checkbox"/> Connection Error

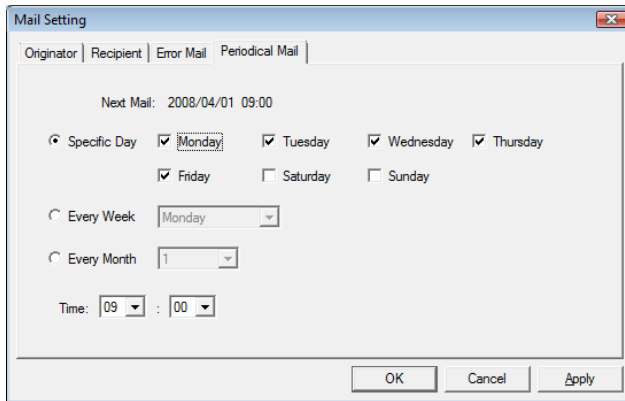
Wenn einer der hier vorgegebenen Fehler auftritt, wird eine Mail an die im Abschnitt „Recipient“ (Empfänger) vorgegebene Adresse gesandt. (Recipient (Empfänger) → [Seite 14](#)).

- Temperature Error (Temperaturfehler) : Die Temperatur im Inneren des Gerätes ist über Normal.
- Cooling Fan Error (Kühlventilatorfehler) : Der Kühlventilator ist beschädigt.
- Filter Cover Error (Filterabdeckungsfehler) : Die Filterabdeckung, der Luftfilter oder die Objektivabdeckung sind nicht richtig installiert.
- Lamp Error (Lampenfehler) : Die Lampe/Hintergrundleuchte ist durchgebrannt oder arbeitet nicht richtig.
- Communication Error (Datenübertragungsfehler) : Keine Antwort vom Gerät erhalten.
- Connection Error (Verbindungsfehler) : Das Gerät kann nicht angeschlossen werden.

HINWEIS

- Wenn die Geräteinformationen nach dem Versand einer Fehlermail aktualisiert werden, wird auch dann keine weitere Fehlermeldung mehr verschickt, wenn der gleiche Fehler im gleichen Gerät wieder auftritt.
- Nachdem das Gerät, in dem der Fehler aufgetreten war, wieder in den Normalzustand zurückgekehrt ist, oder wenn der gleiche Fehler auftritt, nachdem der Display Manager neu gestartet wurde, wird jedoch eine Fehlermail gesendet.

Periodical Mail (Regelmäßige Mail)



- Das Zeitintervall für das Verschicken von Mailnachrichten kann vorgegeben werden.
- Unter den Posten „Specific Day“ (bestimmter Tag), „Every Week“ (jede Woche) und „Every Month“ (jeden Monat) kann eine der Zeitwahlmöglichkeiten gewählt werden.
- Next Mail (Nächste Mail) : Auf den vorgegebenen Bedingungen basierend wird das Datum und die Zeit für das Verschicken der nächsten E-Mail angezeigt.
- Specific Day (Bestimmter Tag) : Eine E-Mail wird an einem vorgegebenen Wochentag (mehrere Tage der Woche können angegeben werden) versandt.
- Every Week (Jede Woche) : Eine E-Mail an einem Tag der aus dem Abrollmenü gewählten Woche verschickt (ein Tag /Woche).
- Every Month (Jeder Monat) : Eine E-Mail wird an dem aus dem Abrollmenü gewählten Tag verschickt (ein Tag /Monat).
- Time (Zeit) : Eine E-Mail wird zu der aus dem Abrollmenü gewählten Zeit verschickt.

HINWEIS

- Wenn der im Abschnitt „Every Month“ (jeden Monat) vorgegebene Monatstag nach dem letzten Tag des Monats liegt, wird die E-Mail am letzten Tag des Monats verschickt werden.
Beispiel) Wenn der Monatstag als „31“ angegeben wird:
Wenn der 28. der letzte Tag des Monats ist, wird die E-Mail am 28. verschickt.

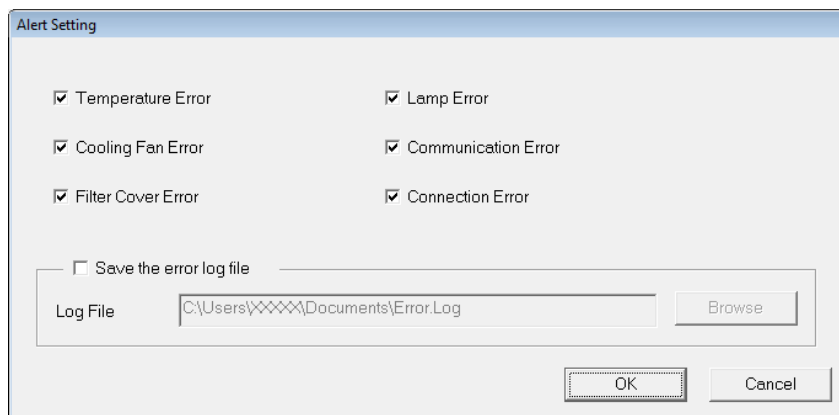
Alarminstellungen vorgeben

Alarminstellungen können so vorgegeben werden, dass bei Auftreten bestimmter Fehler das Warndialogfeld auf dem Bildschirm angezeigt und die Fehlerlogs gespeichert werden.

HINWEIS

- Beziehen Sie sich hinsichtlich der Alarminformationen und Fehlerkorrektur auf den Abschnitt „Fehlermeldungen“ (Seite 27).

- 1 Wählen Sie „Alert Setting (A)“ (Alarminstellungen) aus dem „Option (O)“ (Option) Menü.** Daraufhin erscheint das „Alert Setting“(Alarminstellungen) Dialogfeld.



- 2 Platzieren Sie ein Häkchen in das Kontrollkästchen für den Fehler, wenn Sie möchten, dass das Dialogfeld für die Alarminstellungen angezeigt wird, wenn der betreffende Fehler auftritt.** Beziehen Sie sich hinsichtlich Fehlerinformationen auf Seite 8.
- 3 Platzieren Sie ein Häkchen in das „Save the error log file“ (Fehlerlogdatei speichern) Kontrollkästchen und geben dann in dem Feld „Log File“ (Logdatei) den Pfad zum Speicherort der Datei ein.**

4 Klicken Sie auf die „OK“ Schaltfläche.

Info

- Wenn die Geräteinformationen nach Anzeige eines Fehleralarms aktualisiert werden, wird auch dann keine weitere Fehlermeldung mehr angezeigt, wenn der gleiche Fehler im gleichen Gerät wieder auftritt.
- Nachdem das Gerät, in dem der Fehler aufgetreten war, wieder in den Normalzustand zurückgekehrt ist, oder wenn der gleiche Fehler auftritt, nachdem der Display Manager neu gestartet wurde, wird die Fehlermail angezeigt.

Gruppen anlegen

Alle durch die Software erhaltenen Geräteinformationen werden im Abschnitt „All Devices“ (Alle Geräte) auf dem Hauptbildschirm angezeigt. Management und Einstellungen der Geräte kann jedoch auch auf Gruppenbasis vorgenommen werden, indem für jede Anwendung eine Gruppe angelegt und die einzelnen Geräteinformationen diesen Gruppen zugewiesen werden.

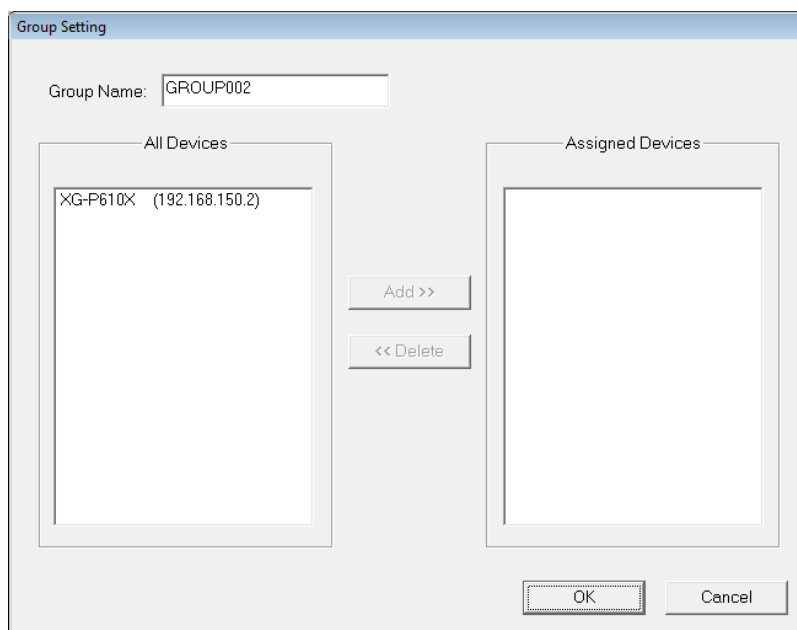
HINWEIS

- Ein bestimmtes Gerät kann mehreren Gruppen zugewiesen werden.
- „All Devices“ (Alle Geräte) auf dem Hauptbildschirm umfasst alle im Netzwerk nachgewiesenen Sharp Geräte.

Anlegen einer neuen Gruppe

1 Wählen Sie „Group Setting (G)“ (Gruppeneinstellungen) und dann „New (N)“ (Neu) aus dem „Option (O)“ (Option) Menü.

Das „Group Setting“ (Gruppeneinstellungen) Dialogfeld erscheint.



- All Devices (Alle Geräte) : Auf dem Hauptbildschirm werden Informationen über „All Devices“ (Alle Geräte) angezeigt. (Geräte die dieser Gruppe nicht zugewiesen wurden, werden angezeigt, wenn die Informationen über „Edit (M)“ (Bearbeiten) angezeigt werden (Eine Gruppe bearbeiten → Seite 17).
- Assigned Devices (Zugewiesene Geräte) : Anzeige der derzeit den einzelnen Gruppen zugewiesenen Geräte.

2 Vorgabe eines „Group Name“ (Gruppennamen).

Beliebige Bezeichnungen können eingegeben werden (Verwendung von bis zu 32 Zeichen). Die Standardeinstellung ist „GROUPxxx“ (Gruppexxx) (wobei xxx eine mit 001 beginnende fortlaufende Nummer repräsentiert).

3 Wählen Sie das Gerät, dass Sie einer Gruppe (oder mehreren Gruppen) unter „All Devices“ (Alle Geräte) zuweisen möchten und klicken dann auf die „Add>>“ (Hinzufügen) Schaltfläche.

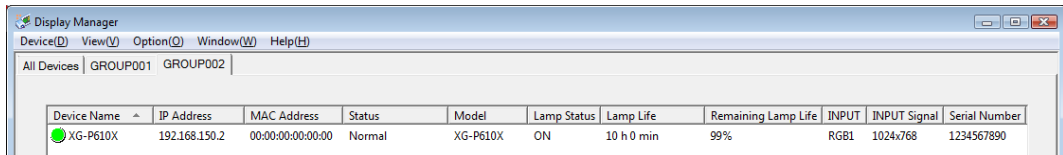
Das gewählte Gerät wird in den Abschnitt „Assigned Devices“ (zugewiesene Geräte) übertragen.

HINWEIS

- Wählen Sie das zu entfernende Gerät aus „Assigned Devices“ (zugewiesene Geräte) und klicken dann auf die „<< Delete“ (Löschen) Schaltfläche, um dieses Gerät aus der Gruppe zu löschen.

4 Wenn eine Gruppe angelegt wurde, klicken Sie auf die „OK“ Schaltfläche.

Der Tab für die neue Gruppe wird dem Hauptbildschirm hinzugefügt und die der jeweiligen Gruppe zugewiesenen Geräteinformation werden angezeigt.



Device Name	IP Address	MAC Address	Status	Model	Lamp Status	Lamp Life	Remaining Lamp Life	INPUT	INPUT Signal	Serial Number
XG-P610X	192.168.150.2	00:00:00:00:00:00	Normal	XG-P610X	ON	10 h 0 min	99%	RGB1	1024/768	1234567890

Eine Gruppe bearbeiten

Der Inhalt bereits angelegter Gruppen kann auch bearbeitet werden.

HINWEIS

- Die Gruppenbezeichnung kann nicht geändert werden, wenn der „All Devices“ (Alle Geräte) Tab gewählt ist.
- Beziehen Sie sich auf den Abschnitt „Geräte registrieren“ (Seite 7), um ein Gerät zu den „All Devices“ (Alle Geräte) hinzuzufügen oder daraus zu löschen.

1 Klicken Sie auf den Tab für die Gruppe, die Sie bearbeiten möchten und wählen anschließend „Group Setting (G)“ (Gruppeneinstellungen) und dann „Edit (M)“ (Bearbeiten) aus dem „Option (O)“ (Option) Menü.

Das „Group Setting“ (Gruppeneinstellungen) Dialogfeld erscheint.

2 Ändern Sie die Gruppenbezeichnung, fügen der Gruppe neue Geräte hinzu oder löschen Geräte unter Bezugnahme auf den Abschnitt „Anlegen einer neuen Gruppe“ (Seite 16).

3 Nach Abschluss der Bearbeitung auf die „OK“ Schaltfläche klicken.

Gruppe löschen

Eine bereits angelegte Gruppe kann auch wieder gelöscht werden. („All Devices“ (Alle Geräte) kann nicht gelöscht werden.)

1 Klicken Sie auf den Tab für die Gruppe, die Sie löschen möchten und wählen dann „Group Setting (G)“ (Gruppeneinstellungen) und anschließend „Delete (D)“ (Löschen) aus dem „Option (O)“ (Option) Menü.

Das „Confirmation“ (Bestätigen) Dialogfeld erscheint.

2 Klicken Sie auf die „Yes“ (Ja) Schaltfläche.

Die Gruppe wird gelöscht.

Kundenspezifische Modifikation der Geräteinformationsliste

Die Geräteinformationsliste auf dem Hauptbildschirm kann kundenspezifisch modifiziert werden, um den Gebrauch der Liste noch weiter zu vereinfachen.

Posten zur Anzeige wählen

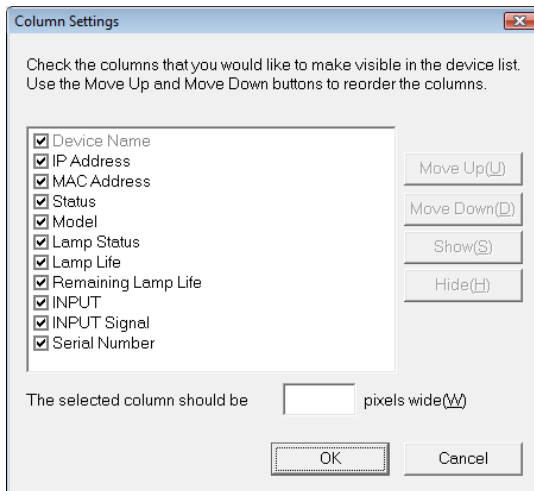
Die Posten, die Sie in die Geräteinformationsliste aufnehmen möchten, können geändert oder sortiert werden.

HINWEIS

- „Device Name“ (Gerätebezeichnung) wird ständig angezeigt.

Nehmen Sie Änderungen vor und sortieren die Posten mit Hilfe des „Column Settings“ (Spalteneinstellungen) Dialogfeldes

- 1 Wählen Sie „Choose Columns (N)“ (Spalten wählen) aus dem „View (V)“ (Ansicht) Menü. Das „Column Settings“ (Spalteneinstellungen) Dialogfeld erscheint.

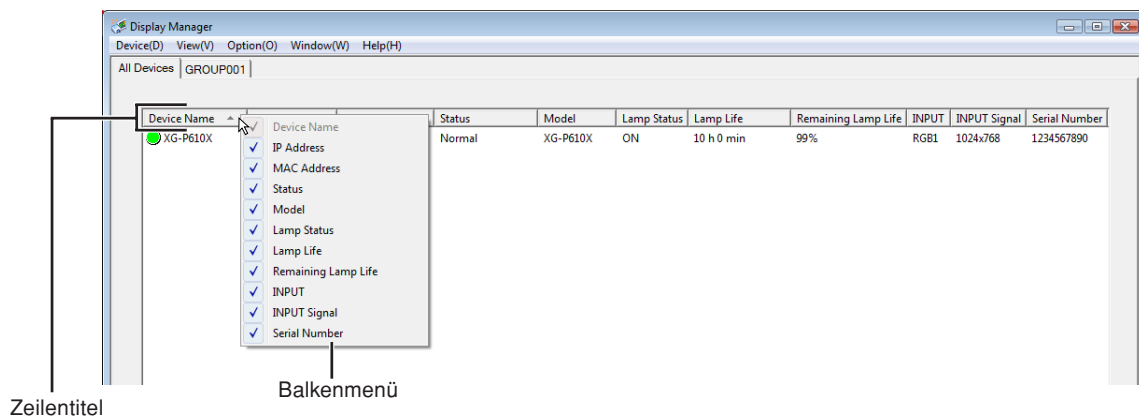


- 2 Markieren Sie das Kontrollkästchen für den Posten, den Sie anzeigen lassen möchten, oder klicken Sie auf den Posten, den Sie anzeigen lassen möchten und anschließend auf die „Show (S)“ (Anzeigen) Schaltfläche.
 - Beziehen Sie sich hinsichtlich der Anzeige und der relevanten Informationen auf den Abschnitt „Gerätestatus prüfen“ (Seite 8).
 - Entfernen Sie die Markierung für den Posten, den Sie nicht anzeigen lassen wollen, oder klicken Sie auf den betreffenden Posten und anschließend auf die „Hide (H)“ (Ausblenden) Schaltfläche.
- 3 Wählen Sie einen Posten und klicken dann auf die „Move Up (U)“ (nach oben verschieben) Schaltfläche oder die „Move Down (D)“ (nach unten verschieben) Schaltfläche um die Reihenfolge der angezeigten Posten zu ändern.
 - Klicken auf die „Move Up (U)“ (nach oben verschieben) Schaltfläche verschiebt den Posten um eine Position nach oben. (Der Posten bewegt sich auf der Geräteinformationszeile um eine Position nach links.)
 - Klicken auf die „Move Down (D)“ (nach unten verschieben) Schaltfläche verschiebt den Posten um eine Position nach unten. (Der Posten bewegt sich auf der Geräteinformationszeile um eine Position nach rechts.)
- 4 Geben Sie einen Zahlenwert in das „The selected column should be“ (Die gewählte Spalte sollte) Feld, um die Breite der gewählten Spalte für angezeigte Posten zu ändern.
- 5 Klicken Sie auf die „OK“ Schaltfläche, wenn die Änderung abgeschlossen ist.
 - Die Änderungen spiegeln sich in der Anzeige der Geräteinformationsliste wieder.

Änderungen durch Rechtsklicken vornehmen.

- 1 Einen Zeilentitel rechtsklicken.

Ein Balkenmenü für die anzuzeigenden Posten erscheint.



- 2 Markieren Sie die Posten, die Sie anzeigen lassen möchten mit einem Kontrollzeichen.
 - Die markierten Posten werden in der Geräteinformationsliste angezeigt. (Auf der rechten Seite hinzugefügt.)
 - Nicht markierte Posten werden aus der Geräteinformationsliste ausgeblendet.

Änderung der Reihenfolge der angezeigten Posten

Unter Verwendung der Ziehen und Ablegen Funktion kann die Reihenfolge der angezeigten Posten geändert werden.

- 1 Wählen Sie einen Zeilentitel und ziehen diesen Titel dann in die gewünschte Position.

Beispiel: Verschieben Sie die „MAC Address“ (MAC Adresse) nach links von „IP Address“ (IP Adresse).

Ziehen Sie die „MAC Address“ (MAC Adresse) in die „Device Name“ (Gerätebezeichnung) Position links neben der „IP Address“ (IP Adresse).

Device Name ▲	IP Address	MAC Address	Status	Model
● XG-P610X	192.168.150.2	00:00:00:00:00:00	Normal	XG-P610X



Device Name ▲	MAC Address	IP Address	Status	Model
● XG-P610X	00:00:00:00:00:00	192.168.150.2	Normal	XG-P610X

Die „MAC Address“ (MAC Adresse) bewegt sich links neben die „IP Address“ (IP Adresse).

Geräteinformationen sortieren

Unter Verwendung eines angezeigten Posten als Sortierbegriff kann die Geräteinformationsliste in auf- und absteigender Ordnung sortiert werden.

Verwenden Sie das „Sort“ (Sortieren) Dialogfeld, um die Sortierung durchzuführen

- 1 Wählen Sie „Sort (O)“ (Sortieren) aus dem „View (V)“ (Ansicht) Menü.
Das „Sort“ (Sortieren) Dialogfeld erscheint.

Sort

By Device Name

Ascending order

Descending order

OK Cancel

- 2 Wählen Sie einen Posten als Sortierbegriff aus dem Abrollmenü.
- 3 Klicken Sie entweder auf die „Ascending order“ (aufsteigende Ordnung) oder „Descending order“ (absteigende Ordnung) Optionsschaltfläche, um ein Kontrollzeichen zu platzieren.
- 4 Klicken Sie auf die „OK“ Schaltfläche.
Auf speziellen Regeln basierend (aufsteigende oder absteigende Ordnung) wird die Geräteinformationsliste sortiert.

Sortierung durch Klicken ausführen

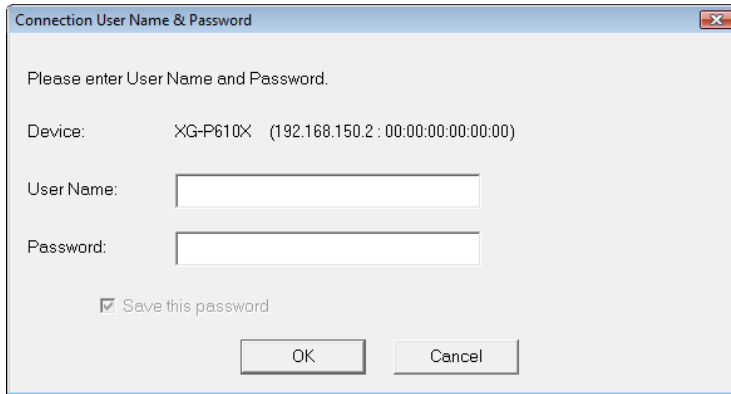
- 1 Klicken Sie auf den Titel ein beliebigen Zeile, die als Sortierbegriff verwendet werden kann.
 - Die Geräteinformationsliste wird in aufsteigender Ordnung neu sortiert.
 - Wenn noch einmal auf den Zeilentitel geklickt wird, wird die Liste in absteigender Ordnung sortiert.

Registrierung von Benutzernamen und Passwort

Wenn ein Benutzername und Passwort für die Geräte oder im Netzwerkkonverter bestimmt wurden, müssen Benutzername und Passwort bei Anschluss an dass Netzwerk eingegeben werden. Durch Voreinstellung von Benutzername und Passwort kann diese Eingabe ausgelassen werden.

- 1 Klicken Sie auf den „All Devices“ (Alle Geräte) Tab auf dem Hauptbildschirm und wählen das Gerät, für das Sie einen Benutzernamen und ein Passwort registrieren möchten.

- 2 Wählen Sie „Password (W)“ (Passwort) aus dem „Device (D)“ (Geräte) Menü.**
Das „Connection User Name & Password“ (Anschlussbenutzer und Passwort) Dialogfeld erscheint.



- 3 Den Benutzernamen und das Passwort eingeben und anschließend auf die „OK“ Schaltfläche klicken.**
Der Benutzername und das Passwort wurden registriert.

HINWEIS

- Durch Rechtsklicken auf das Gerät, für das Sie einen Benutzernamen und ein Passwort einstellen möchten und dann „Password (W)“ (Passwort) aus dem Balkenmenü „Connection User Name & Password“ (Anschlussbenutzer und Passwort) kann dieses Dialogfeld ebenfalls angezeigt werden.

Auffrischung der Geräteinformationsliste

Die derzeit angezeigte Geräteinformationsliste kann von Hand aufgefrischt werden.

- 1 Wählen Sie „Refresh (R)“ (Auffrischen) aus dem „View (V)“ (Ansicht) Menü.**
Die Geräteinformationsliste wird aufgefrischt.

HINWEIS

- Durch Rechtsklicken der Geräteinformationsliste und Wahl von „Refresh (R)“ (Auffrischen) aus dem Balkenmenü kann die Geräteinformationsliste ebenfalls aufgefrischt werden.

Geräte im LAN suchen

Geräte im LAN können auch manuell gesucht werden. Wenn ein neues Gerät gefunden wird, werden die dieses Gerät betreffenden neuen Geräteinformationen zur angezeigten Liste hinzugefügt.

- 1 Wählen Sie „Search Devices (S)“ (Geräte suchen) aus dem „View (V)“ (Ansicht) Menü.**
Die Suche beginnt und wenn ein neues Gerät gefunden wird, werden die dieses Gerät betreffenden neuen Geräteinformationen zur angezeigten Liste hinzugefügt werden.

HINWEIS

- Dieses Gerät kann nicht gefunden werden wenn das Netzwerk besetzt ist. Versuchen Sie in diesem Fall die Prozedur mehrfach zu wiederholen.
- Bei der Suche nach einem Gerät und beim Auffrischen der Geräteinformationen kann eine Warnmeldung angezeigt werden. Näheres hierzu finden Sie auf [Seite 26](#).

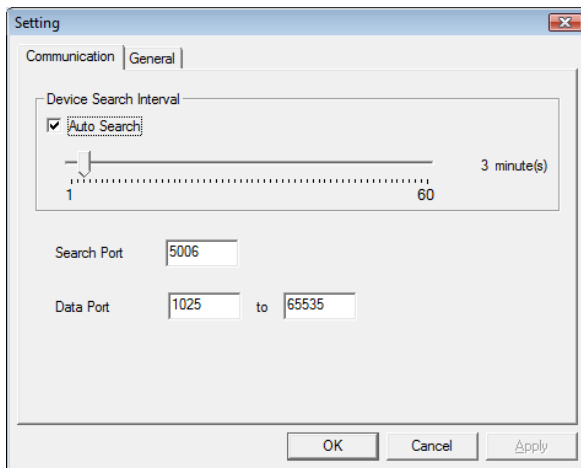
Dieser Abschnitt beschreibt die Einstellungen für die automatische Suche nach Geräten sowie die automatische Auffrischung der Geräteinformationsliste.

Vorgabe der Einstellungen für die automatische Suche

Durch Voreinstellung der automatischen Suche und des Suchintervalls können Geräte im LAN in bestimmten Zeitintervallen automatisch gesucht werden.

1 Wählen Sie „Setting (P)“ (Einstellungen) aus dem „Option (O)“ (Option) Menü.

Das „Setting“ (Einstellungen) Dialogfeld erscheint. (Der Tab „Communication“ (Datenübertragung) ist gewählt)



2 Markieren Sie das Kontrollkästchen „Auto Search“ (Automatische Suche) und ziehen dann den Schieber in eine neue Stellung, um das Suchintervall einzustellen.

- Eine automatische Suche wird nicht durchgeführt, wenn das Kontrollzeichen entfernt wird.
- Das Suchintervall kann in einem Bereich von 1 bis zu 60 Minuten eingestellt werden (in 1-Minute Schritten).

HINWEIS

- Bei der Suche nach einem Gerät und beim Auffrischen der Geräteinformationen kann eine Warnmeldung angezeigt werden. Näheres hierzu finden Sie auf [Seite 26](#).

3 Geben Sie die Anschlussnummer für die Suche im Abschnitt „Search Port“ (Suchanschluss) ein.

- Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie die verfügbaren Datenanschlüsse auf dem PC beschränken möchten.
- Die Standardeinstellung ist 5006.
- Der Einstellbereich reicht von 1025 bis 65535.

4 Den Bereich der Anschlussnummern für die Datenübertragung im Abschnitt „Data Port“ (Datenanschluss) eingeben.

- Achten Sie darauf, die gleiche Nummer einzugeben, wie die für die Geräte oder im Netzwerkkonverter für die Suche eingestellte Nummer.
- Die Standardeinstellung ist 1025 bis 65535.
- Der Einstellbereich reicht von 1025 bis 65535.

5 Klicken Sie auf die „Apply“ (Anwenden) Schaltfläche.

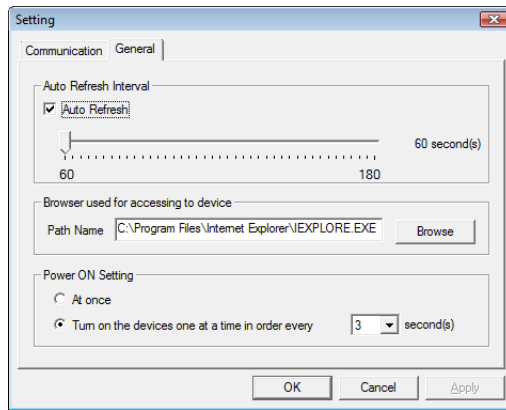
6 Klicken Sie auf die „OK“ Schaltfläche, um die Einstellungen zu beenden.

Vorgabe der Einstellungen für die automatische Auffrischung der Geräteinformationsliste

Durch Voreinstellung der automatischen Auffrischung für die Geräteinformationsliste und das Auffrischungsintervall werden Geräteinformationen automatisch in den angegebenen Intervallen gesammelt, um die Geräteinformationsliste aufzufrischen.

1 Wählen Sie „Setting (P)“ (Einstellungen) aus dem „Option (O)“ (Option) Menü und klicken dann auf den „General“ (Allgemein) Tab im „Setting“ (Einstellungen) Dialogfeld.

Das „Setting“ (Einstellungen) Dialogfeld erscheint. (Der „General“ (Allgemein) Tab ist gewählt.)



2 Markieren Sie das Kontrollkästchen „Auto Refresh“ (Automatische Auffrischung) und ziehen dann den Schieber in eine neue Stellung, um das Auffrischintervall einzustellen.

- Die automatische Auffrischung wird nicht durchgeführt, wenn dieses Kontrollzeichen entfernt wird.
- Das Auffrischintervall kann in einem Bereich von 60 bis 180 Sekunden eingestellt werden (in 1-Sekunde Schritten).

3 Klicken Sie auf die „Apply“ (Anwenden) Schaltfläche.

4 Klicken Sie auf die „OK“ Schaltfläche, um die Einstellungen zu beenden.

HINWEIS

- Wir empfehlen für das automatische Logout eine kürzeres Intervall als für die automatische Auffrischung einzustellen, wenn das betreffende Gerät eine automatische Logout Funktion hat. Dies ermöglicht eine frühzeitigere Aktualisierung nach einer Wiederherstellung im Anschluss an Netzwerkstörungen etc.

Vorgabe der Einstellungen für den Browser, um Geräte zu steuern

Der für den Betrieb der Geräte über ein Netzwerk verwendete Browser kann eingestellt werden.

HINWEIS

- Der Browser wird nur dann genutzt, wenn die mit dem Browser zu steuernden Geräte gewählt wurden.

1 Wählen Sie „Setting (P)“ (Einstellungen) aus dem „Option (O)“ (Option) Menü und klicken dann auf den „General“ (Allgemein) Tab im „Setting“ (Einstellungen) Dialogfeld.

2 Die Zieladresse im „Path Name“ (Pfadbezeichnung) Feld im Abschnitt „Browser used for accessing to device“ (Für den Zugriff auf die Geräte verwendeter Browser) eingeben.
Die Standardeinstellung ist die Zieladresse des Internet Explorer.

3 Klicken Sie auf die „Apply“ (Anwenden) Schaltfläche.

4 Klicken Sie auf die „OK“ Schaltfläche, um die Einstellung zu beenden.

Vorgabe der Einschalteneinstellungen

Sie können entweder einstellen, ob ein gleichzeitig EIN Signal („At once“ (Gleichzeitig)), oder individuelle EIN Signale nacheinander in vorbestimmten Intervallen gesendet werden, wenn der Strom der Geräte gemeinsam eingeschaltet wird.

1 Wählen Sie „Setting (P)“ (Einstellungen) aus dem „Option (O)“ (Option) Menü und klicken dann auf den „General“ (Allgemein) Tab im „Setting“ (Einstellungen) Dialogfeld.

2 Klicken Sie auf die „At once“ (Gleichzeitig) oder „Turn on the devices one at a time in order every [xx] second(s)“ (Die Geräte nacheinander einzeln in Abständen von je [xx] Sekunde(n) einschalten) Optionsschaltfläche im Abschnitt „Power ON Setting“ (Einschalteneinstellungen), um das betreffende Kontrollkästchen zu markieren.

3 Wenn das Kontrollkästchen für „Turn on the devices one at a time in order every [xx] second(s)“ (Die Geräte eines nach dem anderen in Abständen von je [xx] Sekunde(n) einschalten) markiert wurde, ein Zeitintervall aus dem Abrollmenü wählen.

- Das Zeitintervall kann in einem Bereich von 1 bis 10 Sekunden (in 1-Sekunde Schritten) eingestellt werden.

4 Klicken Sie auf die „Apply“ (Anwenden) Schaltfläche.

5 Klicken Sie auf die „OK“ Schaltfläche, um die Einstellungen zu beenden.

Liste des Rechtsklickmenüs

Dieser Abschnitt beschreibt die Menüfunktionen des Balkenmenüs das erscheint, wenn auf die Geräteinformationsliste rechtsgeklickt wird.

Device Name	IP Address	MAC Address	Status	Model	Lamp Status	Lamp Life	Remaining Lamp Life	INPUT
XG-P610X	192.168.150.2			XG-P610X	ON	10 h 0 min	99%	RGB1

Properties(P)	
Controller(C)	
Add(A)	
Delete(D)	
Password(W)	
Refresh(R)	F5

Properties (P) (Eigenschaften)

Anzeige der Eigenschaften des gewählten Geräts.

- Für andere angezeigte Posten als „Power“ (Stromversorgung), siehe „Gerätestatus prüfen“ (Seite 8).
- „Power“ (Stromversorgung) :
ON (EIN) → Normal (Die Stromversorgung ist eingeschaltet.)
Standby (Bereitschaftszustand) → Im Bereitschaftszustand
- Durch klicken auf die „Close“ (Schließen) Schaltfläche wird das Eigenschaftsfenster geschlossen.

Properties	
Device Name: XG-P610X	INPUT: RGB1
Model: XG-P610X	INPUT Signal: 1024x768
Power: ON	IP Address: 192.168.150.2
Lamp Status: ON	MAC Address: 00:00:00:00:00:00
Lamp Life: 10 h 0 min	Serial Number: 1234567890
Remaining Lamp Life: 99%	
Status: Normal	

Close

Controller (C) (Steuerung) (Seite 9)

Steuert entweder ein einzelnes, aus der Geräteinformationsliste gewähltes Gerät, oder aber alle Geräte in einer bestimmten Gruppe über das Steuerungsfenster auf dem Computer.

Add (A) (Hinzufügen) (Seite 7)

IP Adressen können von Hand eingegeben werden, um Geräteinformationen zur zusätzlichen Aufnahme in die Geräteinformationsliste zu sammeln.

Delete (D) (Löschen) (Seite 7)

Löscht die registrierten Geräteinformationen aus der Geräteinformationsliste.

Password (W) (Passwort) (Seite 20)

Wenn ein Benutzername und Passwort für die Geräte oder im Netzwerkkonverter bestimmt wurden, müssen dieser Benutzername und dieses Passwort bei Anschluss an dass Netzwerk eingegeben werden. Diese Funktion erlaubt, durch Voreinstellung von Benutzername und Passwort kann diese Eingabe zu überspringen.

Refresh (R) (Auffrischung) (Seite 20)

Manuelle Auffrischung der derzeitig angezeigten Geräteinformationsliste auf den neuesten Stand.

HINWEIS

- Rechtsklicken auf den Zeilentitel aktiviert die Hinzufügen/Ändern Funktion für die angezeigten Posten. Für Details, siehe Seite 18.

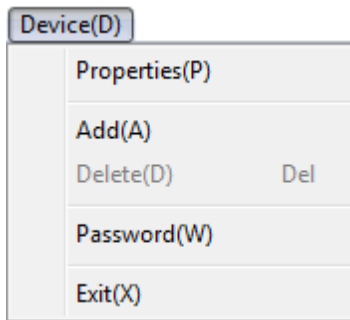
Device Name	Status	Model	Lamp Status	Lamp Life
XG-P610X	Normal	XG-P610X	ON	10 h 0 min

Device Name	<input checked="" type="checkbox"/>
IP Address	<input checked="" type="checkbox"/>
MAC Address	<input checked="" type="checkbox"/>
Status	<input checked="" type="checkbox"/>
Model	<input checked="" type="checkbox"/>
Lamp Status	<input checked="" type="checkbox"/>
Lamp Life	<input checked="" type="checkbox"/>
Remaining Lamp Life	<input checked="" type="checkbox"/>
INPUT	<input checked="" type="checkbox"/>
INPUT Signal	<input checked="" type="checkbox"/>
Serial Number	<input checked="" type="checkbox"/>

Liste der Menüs

Dieser Abschnitt beschreibt die Menüfunktionen der Menüleiste

„Device (D)“ (Gerät) Menü



Properties (P) (Eigenschaften) (Seite 23)

Bildschirmanzeige der Eigenschaften für das gewählte Gerät.

Add (A) (Hinzufügen) (Seite 7)

IP Adressen können von Hand eingegeben werden, um Geräteinformationen zur zusätzlichen Aufnahme in die Geräteinformationsliste zu sammeln.

Delete (D) (Löschen) (Seite 7)

Löscht die registrierten Geräteinformationen aus der Geräteinformationsliste.

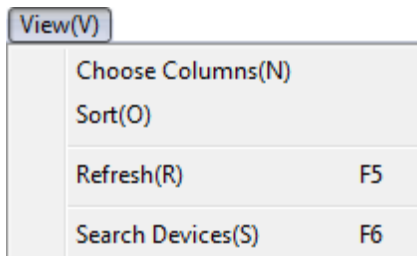
Password (W) (Passwort) (Seite 20)

Wenn ein Benutzername und Passwort für die Geräte oder im Netzwerkkonverter bestimmt wurden, müssen dieser Benutzername und dieses Passwort bei Anschluss an das Netzwerk eingegeben werden. Diese Funktion erlaubt, durch Voreinstellung von Benutzername und Passwort kann diese Eingabe zu überspringen.

Exit (X) (Beenden) (Seite 6)

Beendet die Software.

„View (V)“ (Ansicht) Menü



Choose Columns (N) (Spalten wählen) (Seite 18)

Ändert oder sortiert in der Geräteinformationsliste angezeigte Posten.

Sort (O) (Sortieren) (Seite 19)

Sortiert die Geräteinformationsliste mit Hilfe einer der angezeigten Posten als Sortierbegriff in aufsteigender oder absteigender Ordnung.

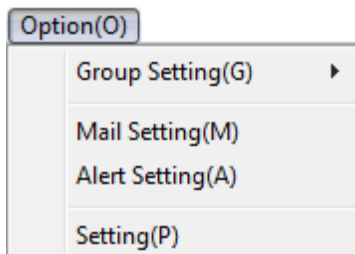
Refresh (R) (Auffrischen) (Seite 20)

Zur manuellen Auffrischung der derzeit angezeigten Geräteinformationsliste auf den neuesten Stand.

Search Devices (S) (Geräte suchen) (Seite 20)

Geräte im LAN können auch manuell gesucht werden, und wenn ein neues Gerät gefunden wird, werden die dieses Gerät betreffenden neuen Geräteinformationen zur angezeigten Liste hinzugefügt werden.

„Option (O)“ (Option) Menü



Group Setting (G) (Gruppeneinstellungen) (Seite 16)

Zuweisung von Geräten zu Gruppen.

- New (N) (Neu) : Anlage einer neuen Gruppe.
- Edit (M) (Bearbeiten) : Änderung bestehender Gruppen.
- Delete (D) (Löschen) : Löschung bestehender Gruppen.

Mail Setting (M) (Maileinstellungen) (Seite 13)

Zur Angabe der Maileinstellungen für automatisches Verschicken von Mailnachrichten an bestimmte Adressen wenn Fehler auftreten, oder zur regelmäßigen Berichterstattung über den Gerätestatus.

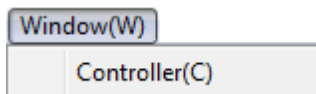
Alert Setting (A) (Alarmeinstellungen) (Seite 15)

Anzeige des Alarmdialogfelds auf dem Bildschirm, wenn bestimmte Fehler auftreten und Speicherung des Fehlerlogs.

Setting (P) (Einstellungen) (Seite 21)

Zur Vorgabe der Einstellungen für die automatische Suche und automatische Auffrischung für die Geräteinformationsliste, die Browsereinstellungen zur Gerätesteuerung und der Einschalteneinstellungen.

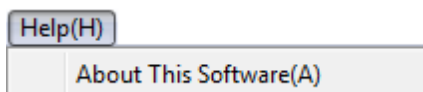
„Window (W)“ (Fenster) Menü



Controller (C) (Steuerung) (Seite 9)

Einzelne, aus der Geräteinformationsliste gewählte Geräte, oder auch alle Geräte können über das Steuerungsfenster auf dem Computer gesteuert werden.

„Help (H)“ (Hilfe) Menü



About This Software (A) (Diese Software betreffend)

Zeigt die Version der derzeit von Ihnen verwendeten Software an.

Wenn eines der unten aufgeführten Probleme auftritt, ergreifen Sie bitte die in der Liste aufgeführten Korrekturmaßnahmen. Wenn das Problem trotzdem nicht behoben werden kann, wenden Sie sich bitte an einen Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder an den Kundendienst.

Problem	Ursachen und Korrekturmaßnahmen
<p>Keine Geräte gefunden oder Datenübertragung ist nicht möglich.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass der Kabelstecker richtig in die LAN-Buchse des Gerätes eingesteckt ist. • Stellen Sie sicher, dass der Kabelstecker richtig in einen LAN-Port des Computers oder eines Netzwerkgerätes, wie z.B. eines Hubs, eingesteckt ist. • Stellen Sie sicher, dass es sich bei dem LAN-Kabel um ein Kabel der Kategorie 5 handelt. • Stellen Sie sicher, dass es sich bei dem LAN-Kabel um ein Crossover-Kabel handelt, wenn Sie das Gerät direkt an den Computer anschließen. • Stellen Sie sicher, dass es sich bei dem LAN-Kabel um ein gerade durchgehendes Kabel handelt, wenn Sie das Gerät mit einem Netzwerkgerät, wie z.B. einem Hub, verbinden. • Achten Sie darauf, dass die Stromversorgung für das Netzwerkgerät, wie z.B. einem Hub, zwischen dem Gerät und einem Computer eingeschaltet ist. • Kontrollieren Sie die folgenden Netzwerk-Einstellungen für das Gerät. <p>IP Address (IP-Adresse)</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse für das Gerät in dem Netzwerk nicht dubliziert ist.</p> <p>Subnet Mask (Teilnetzmaske)</p> <p>Wenn die Gateway-Einstellung für das Gerät gleich „0.0.0.0“ (nicht verwendet) ist, oder die Gateway-Einstellung für das Gerät und die Vorgabe-Gateway-Einstellung für den Computer gleich sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnetzmasken für das Gerät und den Computer sollten gleich sein. - Die von der Teilnetz-Maske gezeigten IP-Adressen-Teile für das Gerät und den Computer sollten identisch sein. <p>(Beispiel)</p> <p>Wenn die IP-Adresse für das Gerät gleich „192.168.150.2“ und die Teilnetzmaske gleich „255.255.255.0“ ist, dann sollte die IP-Adresse für den Computer gleich „192.168.150.X“ (X=3-254) und die Teilnetzmaske gleich „255.255.255.0“ sein.</p> <p>Gateway</p> <p>Wenn die Gateway-Einstellung für das Gerät gleich „0.0.0.0“ (nicht verwendet) ist, oder die Gateway-Einstellung für das Gerät und die Vorgabe-Gateway-Einstellung für den Computer gleich sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnetze für das Gerät und den Computer sollten gleich sein. - Die von der Teilnetz-Maske gezeigten IP-Adressen-Teile für das Gerät und den Computer sollten identisch sein. <p>(Beispiel)</p> <p>Wenn die IP-Adresse für das Gerät gleich „192.168.150.2“ und die Teilnetzmaske gleich „255.255.255.0“ ist, dann sollte die IP-Adresse für den Computer gleich „192.168.150.X“ (X=3-254) und die Teilnetzmaske gleich „255.255.255.0“ sein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob das „TCP/IP“-Protokoll richtig arbeitet, indem Sie den „PING“-Befehl verwenden und mit dem Gerät kommuniziert wird. <ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen Sie einen Befehl-Eingabeaufforderung. Klicken Sie auf „START“ → „All Programs“ (Alle Programme) → „Accessories“ (Zubehör) → „Command Prompt“ (Befehls-Eingabeaufforderung) in dieser Reihenfolge. 2. Nachdem Sie den Befehls-Eingabeaufforderung gestartet haben, geben Sie den Befehl „PING“ ein. Eingabebeispiel C:\>Ping XXX.XXX.XXX.XXX „XXX.XXX.XXX.XXX“ sollte mit einer IP-Adresse eingegeben werden, an die der Anschluss erfolgen soll, wie zum Beispiel an die Geräte. 3. Bei normalem Anschluss wird das folgende Display erhalten. (Die Bildschirmanzeige kann sich in Abhängigkeit von dem Betriebssystem etwas unterscheiden.) <Beispiel> Wenn die IP-Adresse mit „192.168.150.1“ verbunden ist.

```

C:\>ping 192.168.150.1

Pinging 192.168.150.1 with 32 bytes of data:

Reply from 192.168.150.1: bytes=32 time<1ms TTL=64
Reply from 192.168.150.1: bytes=32 time<1ms TTL=64
Reply from 192.168.150.1: bytes=32 time<1ms TTL=64
Reply from 192.168.150.1: bytes=32 time<1ms TTL=64

Ping statistics for 192.168.150.1:
    Packets: Sent = 4, Received = 4, Lost = 0 (0% loss),
    Approximate round trip times in milli-seconds:
        Minimum = 0ms, Maximum = 0ms, Average = 0ms

```

4. Wenn kein Befehl gesandt werden kann, wird „Request time out“ (Aufforderungszeit abgelaufen) angezeigt.
Überprüfen Sie nochmals die Netzwerk-Einstellung.
Falls die Datenübertragung noch immer nicht richtig etabliert werden kann, wenden Sie sich an Ihren Netzwerk-Administrator.
 5. Um an die Windows®-Anzeige zurückzukehren, geben Sie „exit“ (beenden) ein, und drücken Sie danach die „Enter“ (Eingabe)-Taste.
- Wenn das Gerät nicht angeschlossen werden kann, selbst wenn es mit Hilfe des „PING“ Befehls geprüft wurde:
 1. Wenn es eine Einstellung für „Accept IP Address“ (IP Adresse akzeptieren) im Gerät gibt, die IP Adresse für den anzuschließenden Computer einstellen.
 2. Wenn eine Sicherheitssoftware auf dem Computer installiert ist oder ein Brandmauer für das Netzwerk errichtet wurde, kann ein Anschluss unter Umständen nicht möglich sein.
Beraten Sie sich mit dem Systemverwalter, um den als Suchanschluss eingestellten UDP/TCP Anschluss zu aktivieren und den TCP Anschluss als Datenanschluss einzustellen.
 3. Wenn keiner der beiden oben genannten Fälle zutrifft, ändern Sie bitte die Einstellungen von entweder dem Suchanschluss oder dem Datenanschluss ([Seite 21](#)). Wenn die Einstellungen für den Suchanschluss der Software geändert wird, müssen auch die Einstellungen für die Suchanschlüsse der Geräte entsprechend geändert werden.

Das Sicherheitsalarm-Fenster wird angezeigt.

- Bei der Suche nach einem Gerät kann eine Warnmeldung angezeigt werden. Um sicherzustellen, dass die Software über den Suchanschluss (UDP) kommuniziert, klicken Sie bitte auf „Unblock“ (Entblocken) und führen Sie die Suche nach dem Gerät dann noch einmal aus.

Fehlermeldungen

Ergreifen Sie die in der Liste aufgeführten Korrekturmaßnahmen, wenn die folgenden Fehlermeldungen angezeigt werden. Wenn das Problem trotzdem nicht behoben werden kann, wenden Sie sich bitte an einen Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder an den Kundendienst*.

Meldungen	Ursachen und Korrekturmaßnahmen	
The internal temperature is high. (Die Innentemperatur ist hoch.)	[Ursache]	Die Abluft- und Ansaugöffnungen sind blockiert. / Der Luftfilter ist verstopft./ Der Kühlventilator ist beschädigt. / Störung an der eingebauten Schaltung.
The internal temperature is abnormally high. (Die Innentemperatur ist ungewöhnlich hoch.)	[Korrekturmaßnahmen]	a. Stellen Sie das Produkt an einen gut belüfteten Ort auf. b. Luftfilter ersetzen. c. Geben Sie beim nächsten Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder an den Kundendienst* eine Reparatur in Auftrag.
The cooling fan is not operating. (Der Kühlventilator funktioniert nicht.)	[Ursache] [Korrekturmaßnahmen]	Der Kühlventilator ist beschädigt. Geben Sie beim nächsten Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder an den Kundendienst* eine Reparatur in Auftrag.
The filter cover is open. (Die Filterabdeckung ist offen.)	[Ursache] [Korrekturmaßnahmen]	Die Filterabdeckung, der Luftfilter oder die Objektivabdeckung sind nicht richtig installiert. Die Filterabdeckung, den Luftfilter und die Objektivabdeckung richtig installieren.
Time to change the lamp (Die Lampe sollte ausgewechselt werden.)	[Korrekturmaßnahmen]	a. Die Lampe ersetzen und den Lampenzeitschalter neu einstellen. (Beim Ersatz der Lampe vorsichtig sein.) b. Geben Sie beim nächsten Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder an den Kundendienst* eine Reparatur in Auftrag.
The lamp is burnt-out. (Die Lampe ist durchgebrannt.)	[Korrekturmaßnahmen]	a. Die Lampe ersetzen und den Lampenzeitschalter neu einstellen. (Beim Ersatz der Lampe vorsichtig sein.) b. Geben Sie beim nächsten Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder an den Kundendienst* eine Reparatur in Auftrag.
The lamp does not ignite. (Die Lampe leuchtet nicht auf.)	[Ursache] [Korrekturmaßnahmen]	Die Lampe/Hintergrundbeleuchtung ist durchgebrannt / Störung bei der Lampen-/Hintergrundbeleuchtungsschaltung. a. Die Lampe ersetzen und den Lampenzeitschalter neu einstellen. (Beim Ersatz der Lampe vorsichtig sein.) b. Geben Sie beim nächsten Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder an den Kundendienst* eine Reparatur in Auftrag.
No response from the device (Gerät antwortet nicht.)	[Ursache] [Korrekturmaßnahmen]	Keine Antwort vom Gerät erhalten. a. Die Stromversorgung für das Gerät prüfen. b. Den Anschluss des LAN Kabels (Link LED leuchtet) prüfen. c. Die ordnungsgemäße Funktion der zwischengeschalteten Datenübertragungsgeräte prüfen.
Can not connect to the device (Verbindung zum Gerät kann nicht hergestellt werden.)	[Ursache (1)] [Korrekturmaßnahmen (1)] [Ursache (2)] [Korrekturmaßnahmen (2)] [Ursache (3)] [Korrekturmaßnahmen (3)]	Der eingegebene Benutzername und das Passwort unterscheiden sich von den für das betreffende Geräte eingestellten Parameter. Verwenden Sie den gleichen Benutzernamen und das gleiche Passwort wie für das Gerät (Seite 19). Entweder der Such- oder der Datenanschluss kann nicht verwendet werden. a. Wenn es im Gerät eine Einstellung für eine „Accept IP Address“ (Akzeptierte IP Adresse) gibt, die IP Adresse des anzuschließenden Computers einstellen. b. Beraten Sie sich bitte mit dem Sicherheitsaufseher, wenn eine Sicherheitssoftware auf dem Computer installiert ist oder eine Brandmauer für das Netzwerk errichtet wurde, um den als Suchanschluss eingestellten UDP/TCP Anschluss zu aktivieren und den TCP Anschluss als Datenanschluss einzustellen. c. Wenn keiner der beiden oben genannten Fälle zutrifft, ändern Sie bitte die Einstellungen von entweder dem Suchanschluss oder dem Datenanschluss (Seite 21). Wenn die Einstellung für den Suchanschluss für die Software geändert wird, müssen auch die Einstellungen für die Suchanschlüsse der Geräte entsprechend geändert werden. Derzeit ist ein anderer Computer an das Gerät angeschlossen. Den an den Datenanschluss am Gerät angeschlossenen Computer prüfen.

* Beziehen Sie sich auf die mit dem Gerät mitgelieferte Bedienungsanleitung hinsichtlich der Kontaktaufnahme mit einem Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder an den Kundendienst.

Kompatible Geräte

- **XG-MB70X, XG-PH50X, XG-PH50X-NL, XG-PH70X, XG-PH70X-N, XG-P610X, XG-P610X-N, TL-M4600, TL-M5200**

Unter Verwendung eines wahlweise erhältlichen AN-LS1 können Sie die folgenden Projektoren ebenfalls anschließen.

- **PG-A10S, PG-A10X, PG-A20X, PG-C45S, PG-C45X, XG-C50X, XG-C55X, XG-C60X, XG-P20X, XG-P25X**

WICHTIG

- Je nach Region kann ein AN-LS1 eventuell nicht erhältlich sein. Bitte erfragen Sie dessen Lieferbarkeit bei Ihrem nächsten autorisierten Sharp Projektorhändler oder dem Kundendienstzentrum.

Index

A

About This Software (Diese Software betreffend) ...	24
Add (Hinzufügen)	7
Alert Setting (Alarmeinstellungen)	15
Auto Refresh (Automatische Auffrischung)	22
Auto Search (Automatische Suche)	21
AV Mute	12

B

Bereitschaftszustand	11
Black Screen (schwarzer Bildschirm)	12
Browser	12, 22

C

Controller (Steuerung)	9
------------------------------	---

D

Deinstallieren	5
Device Name (Gerätebezeichnung)	8

E

Exit (Beenden)	6
----------------------	---

F

Fehlermeldungen	27
-----------------------	----

G

Geräteinformation	8
Geräteinformationsliste	8, 17
Gruppe	16

H

Hauptbildschirm	6
Help (Hilfe)	24

I

INPUT (EINGANG)	9
INPUT Signal (Eingangssignal)	9
Installieren	4
IP Address (IP Adresse)	8

L

Lamp Life (Lampenlebensdauer)	8
Lamp Status (Lampenstatus)	8

M

MAC Address (MAC Adresse)	8
Mail Setting (Maileinstellungen)	13
Error mail (Fehlermail)	14
Originator (Absender)	13
Periodical mail (Regelmäßige Mail)	15
Recipient (Empfänger)	14
Menu (Menü)	24
Device (Geräte)	7, 20
Help (Hilfe)	24
Option	13-17, 21, 22
View (Ansicht)	18, 19, 20
Window (Fenster)	9
Model (Modell)	8
Mute	12

P

Password (Passwort)	19
Power ON Setting (Einschalteneinstellungen)	22
Properties (Eigenschaften)	23

R

Rechtsklickmenü	23
Remaining Lamp Life (Verbleibende Lampenlebensdauer)	8

S

Search Devices (Geräte suchen)	20
Serial Number (Seriennummer)	9
Shutter (Verschluss)	12
Starten	6
Status	8
Statussymbol	8
Steuergeräte	9
Suchintervall	21

T

Tab	6
All Devices (Alle Geräte)	7
Group (Gruppe)	16

U

User Name (Benutzername)	19
--------------------------------	----

Geräte-Eingangsliste

Die Eingangsschaltflächen im Controllerfenster dienen, wie nachstehend in der Tabelle gezeigt, als Eingangswahlschalter für die verschiedenen Geräte.

Gerät	Schaltfläche					
	RGB1	RGB2	RGB3	RGB4	RGB5	RGB6
XG-MB70X	INPUT 1 (RGB1)	INPUT 2 (RGB2)	-	-	-	-
XG-PH50X	INPUT 1 (RGB1)	INPUT 2 (RGB2)	INPUT 3 (DVI)	-	-	-
XG-PH70X	INPUT 1 (RGB1)	INPUT 2 (RGB2)	INPUT 3 (DVI)	-	-	-
XG-P610X	COMPUTER1	COMPUTER2	DVI	HDMI	-	-
TL-M4600	COMPUTER1	COMPUTER2	DVI	HDMI	-	-
TL-M5200	COMPUTER1	COMPUTER2	DVI	HDMI	-	-

Gerät	Schaltfläche					
	Video1	Video2	Video3	Video4	Video5	Video6
XG-MB70X	INPUT 3 (Video)	INPUT 4 (S-Video)	-	-	-	-
XG-PH50X	INPUT 4 (Video)	INPUT 5 (S-Video)	-	-	-	-
XG-PH70X	INPUT 4 (Video)	INPUT 5 (S-Video)	-	-	-	-
XG-P610X	VIDEO	S-VIDEO	-	-	-	-
TL-M4600	S-VIDEO	VIDEO	-	-	-	-
TL-M5200	S-VIDEO	VIDEO	-	-	-	-

HINWEIS

- Die im Steuerungsfenster angezeigten Eingangsschaltflächen geben die zum Umschalten zwischen den Eingangsgeräten verwendeten RS-232C-Befehle „IRGB****“ und „IVED****“ aus.
Schaltflächen RGB1 bis RGB6: Befehle „IRGB__1“ bis „IRGB__6“
Schaltflächen Video1 bis Video6: Befehle „IVED__1“ bis „IVED__6“
- Näheres zu den Eingangswahlbefehlen für die einzelnen Geräte finden Sie in der mitgelieferten Bedienungs- bzw. Setup-Anleitung des betreffenden Geräts.

SHARP®

SHARP CORPORATION